



"Waterhüsken"

# MONATS- ANZEIGER



Ausgabe Nr. 4

Juli / August 2019

**„Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Psalm 34,15)**

**„So viel an euch ist, haltet mit allen Menschen Frieden!“ (Röm. 12,18)**

Wie viel ist an uns? Einige Friedensschritte:

(1) Wer Versöhnung will, muss die Gräben kennen. Nur wo Trennendes gesehen und klar ausgesprochen wird, besteht Hoffnung auf mehr Miteinander.

(2) Zur Friedenssuche muss ich wissen, was auf der anderen Seite geglaubt, gehofft und gelebt wird, wo Ängste sitzen, Verletzungen schmerzen. Der Friedensweg ist oft so mühsam, weil wir so wenig voneinander wissen, gefragt oder nachgehakt haben. Die Folge: feste Feindbilder.

(3) Wer dem Frieden nachjagt, muss auch kritisch mit sich selbst und dem eigenen Lager umgehen. Wir sind oft „unfähig zu trauern“, im eigenen Bereich umzukehren, Schuld einzugestehen. Wenn jeder immer nur Recht hat, keine Fehler macht, stockt jeder Friedensprozess. Sollten Christen, die von Gottes Vergeben leben, nicht freier sein zum Eingestehen von Schuld, Vorurteilen und Verurteilungen?

(4) Und wir müssen wissen, wer wir selbst sind, was wir selbst wollen, was uns wert ist und was nicht. Spannungen rühren oft daher, dass wir nicht genau wissen, was wir wirklich wollen. Um was geht es eigentlich beim Streit in der Familie, mit Nachbarn, mit anderen Völkern? Was macht Angst? Wenn wir das deutlich auszudrücken lernen, kann sich der andere darauf einstellen, sind wir in gutem Sinne kalkulierbar.

(5) Wer Frieden sucht, muss Fremde, Gegner, Feinde wertachten lernen. Ohne Gottes versöhnende Kraft bleiben wir im Sumpf von Feindseligkeiten. Wenn ich nur meine Sympathie, Freundlichkeit und Nettigkeit habe, resigniere ich bald. Jesus ermutigt zur Feindesliebe und bietet sich zugleich als lebendige Quelle der Liebe an. Je mehr wir Versöhnung versuchen, umso schneller erleben wir unsere mangelnde Friedensfähigkeit. Deshalb lasst uns Jesus bitten um die Kraft zur Wertachtung des Feindes, um Vertrauensvorschuss gegenüber Fremden und Andersdenkenden. Wir brauchen den, der unser Friede ist.

Gedanken zur Jahreslosung 2019 aus „Termine mit Gott“ von Friedhardt Gutsche



## Bibelstunden

### Juli 2019

04.07.	Jak. 2,1-13	Hans-Friedrich Reimer
11.07.	Jak. 5,1-6	Hans Würzbach
18.07.	Ferien	Bibelstunde fällt aus
25.07.	Ferien	Bibelstunde fällt aus

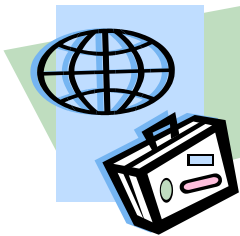
### August 2019

01.08.	Matth. 7,12-23	Hans-Friedrich Reimer
08.08.	Matth. 8,23-27	Pfrin. Ruth Knebel
15.08.	Matth. 9,27-34	Detlef Klein
22.08.	Matth. 11,1-19	Pfr. Dr. Jochen Denker
29.08.	Matth. 12,33-37	Hans Würzbach

### Monatsspruch Juli

**Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,  
langsam zum Reden, langsam zum Zorn.**

Jakobus 1,19



**Wir wünschen den Lesern  
unseres Monatsanzeigers erholsame  
Ferientage im Sommer 2019**

### Frühjahrsputz im Waterhüsken

Liebe Vereinsmitglieder, der Frühjahrsputz fiel für die Allgemeinheit aus. Eine in den Terminkalender gerutschte Doppelbelegung am 18.05. sorgte für den Ausfall unserer Putzaktion, die aber von Annette und Daniel Koch ohne weitere Unterstützung nachgeholt wurde. Dafür sagen wir herzlich: Danke!



## Treffpunkte im Waterhüsken

Der **Mitarbeiterkreis** trifft sich zu seiner letzten **Mitarbeiterbesprechung** vor den Sommerferien am **10. Juli**. Neben einigen Absprachen für die 2. Jahreshälfte wollen wir das 1. Halbjahr gemächlich ausklingen lassen. Nach den Sommerferien treffen wir uns am **11. September** wieder, wie immer um 19.30 Uhr im Waterhüsken.

Die nächste Vorstandssitzung ist für Mittwoch, den **25. September** um 19.30 Uhr im Waterhüsken angesetzt.

Im **Juli macht die CVJM-Heimzeit Sommerpause**, aber alle, die über den Sommer hinweg im Lande sind, sollten sich **Sonntag, den 11. August** freihalten. Programm, Treffpunkt und Zeit werden per Email, Facebook oder Whatsapp mitgeteilt, ebenso Änderungen und aktuelle Informationen. Normalerweise treffen wir uns um 15.00 Uhr am Waterhüsken. Interessierte können sich gerne **telefonisch** bei Dagmar Hannes (#####) und Annkatrin Konrad (#####) erkundigen.

## Männerkreis Ü50

Am 10. Mai fuhren 11 Männer des Männerkreises Ü50 in den Wuppertaler Westen nach Vohwinkel, um die GEPA zu besuchen. Die GEPA wurde 1975 gegründet und ist der größte europäische Importeur fair gehandelter Lebensmittel



Führung durch das Hochregal-Lager der GEPA.  
(Foto: H. Würzbach)

und Handwerksprodukte aus den südlichen Ländern der Welt. Zur Einstimmung gab es für jeden ein Kaffeeprodukt seiner Wahl zu kosten, ehe ein Bildvortrag uns einen ersten Einblick in die Welt des fairen Handels brachte. Direkte Rückfragen waren erwünscht und lockerten den Informations teil auf. Welcher

logistische Aufwand betrieben wird um die Waren an den Kunden zu bringen, vermittelte der Rundgang durch die riesige Lagerhalle. Zum Abschluss des

Exkurs bot uns der GEPA-Fairkauf-Shop die Gelegenheit, die eigene Bevorratung für Zuhause zu sichern.

Schon im letzten Monatsanzeiger haben wir auf unseren diesjährigen **Grillabend am 02. August** hingewiesen. Alle Männer, die dann gerade nicht auf Reisen sind, sind herzlich dazu eingeladen. Im vergangenen Jahr hatten wir wunderbares Wetter und konnten den ganzen Abend im Garten hinter dem Waterhüsken sitzen. Aber, egal wie die Witterung auch sein mag, Treffpunkt ist um 19.30 Uhr. Die Einladung geht aber noch einmal jedem per E-Mail zu. Für Fragen stehen, wie immer, Gerhard Haack, Joachim Mann und Hans-Friedrich Reimer telefonisch zur Verfügung.

## Rückblick...

### ... auf das Bibelfrühstück des KV im Waterhüsken.

Am 11. Mai fand in unseren Räumen das 1. Bibelfrühstück des Kreisverbandes in diesem Jahr statt. Lange war nicht sicher, ob in diesem Jahr überhaupt diese Form der Bibelstunde angeboten werden konnte, weil sich der Kreisverband in einer besonders schwierigen organisatorischen Phase befindet.



CVJM-Beach-Flag vor dem Waterhüsken. (Foto: A. Würzbach)

Aber schließlich war das Angebot doch möglich. So kamen am Samstagmorgen 30 Teilnehmer aus Bergisch Born, Dhünn, Hückeswagen, Hüngr, Lüttringhausen, Remscheid und Ronsdorf zusammen. Zur Begrüßung wehte zum ersten Mal unsere Beach-Flag vor dem Waterhüsken. Pfarrer Holger Noack, CVJM-

Sekretär für Mitarbeiterbildung, übernahm nach dem Frühstück die Bibelarbeit. Thematisch ging es um einen Abschnitt aus 2. Mose 3, die Geschichte von der Gotteserfahrung, die Mose in der Wüste durch den brennenden Dornbusch machte. Eine über 3000 Jahre alte Geschichte, deren Aktualität bezüglich des Wann und Wie wir heutzutage unsere Gotteserfahrung machen, nicht verloren gegangen ist. In einer abschließenden Gesprächsrunde an den Tischen wurde das Gehörte vertieft. Das Bibelfrühstück wurde mit einem Gebet und dem Vaterunser beendet. Aber bevor alle auseinandergin-

gen, dauerte es doch noch einige Zeit, die mit Gesprächen ausgefüllt war. Überhaupt bietet das Bibelfrühstück des Kreisverbandes momentan eine der wenigen Gelegenheiten, über die Vereinsgrenzen miteinander ins Gespräch zu kommen und diese wurde am Samstagmorgen reichlich genutzt. So dürfen wir uns auf das nächste Treffen am 05. Oktober zum Bibelfrühstück freuen.

## Erinnerung an den 175. Geburtstag des YMCA London

Mit 10 anderen Männern gründete George Williams am 6. Juni 1844 in London den ersten CVJM. Heute, 175 Jahre später, ist der CVJM die weltweit größte christlich-ökumenische Jugendorganisation und in 119 Ländern der



Die Bibelstunde in Ronsdorf begrüßt die Mitglieder des YMCA Wellington.  
(Foto: R. Würzbach)

Welt vertreten. 1855 kamen dann in Paris Vertreter von 338 CVJM-Vereinen aus aller Welt zusammen, begründeten den CVJM-Weltbund und verabschiedeten die „Pariser Basis“. Einer von ihnen war Gerhard Dürselen aus Ronsdorf. Am **6. Juni 2019** waren alle CVJM-Ortsvereine in Deutschland eingeladen, **den 175. Geburtstag des weltweit ersten YMCA** zu feiern! Persönliche Begegnungen vor Ort sollten im Mittelpunkt stehen – so wie es von Anfang an in der CVJM-Bewegung gewesen ist. Das war die Idee der Initiatoren.

Beim CVJM-Westbund auf der Bundeshöhe war an diesem Tag zum Barbecue geladen worden. Bei uns in Ronsdorf haben wir im Rahmen unserer Bibelstunde an dieses besondere Jubiläum erinnert und im Anschluss an den Bibelgesprächsteil, der Philipper 3,12-14 zum Inhalt hatte, noch bei Getränken und Knabberereien Zeit für persönliche Gespräche gehabt. 19 Personen waren gekommen. Das aufgenommene Foto haben wir als Gruß direkt per WhatsApp an den YMCA Wellington, unseren Partnerverein in Sierra Leone,

verschickt. Aber was sind schon 175 Jahre? Der CVJM-Adlerbrücke gründete sich schon im Jahr 1836, und in Ronsdorf konstituierte sich der Jünglingsverein um den Lehrer Richard Frowein am 26. Oktober 1842. Unsere Jubiläumsfeier liegt im September somit schon wieder zwei Jahre zurück.

## Ehrung für Günter Konrad

Unser CVJM-Mitglied, Günter Konrad, erhielt am Freitag, den 10. Mai im Ratssaal des Barmer Rathauses eine besondere Ehrung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR): den Rheinlandtaler. Seit 1976 verleiht der LVR den



Rheinlandtaler für Verdienste um die rheinische Kultur. Die Tätigkeitsfelder der Preisträgerinnen und –träger gehen von der Archäologie, Alltagskultur, Archiv- und Denkmalpflege, Landes- und Regionalgeschichte über den Naturschutz bis zur Heimatforschung. Mittlerweile sind so seit 43 Jahren bislang 1.370 Männer und Frauen mit dem Rheinlandtaler ausgezeichnet worden. In diesem Jahr vergrößert sich der Kreis um 29 weitere Personen und Günter Konrad ist, neben so bekannten Personen wie Hape Kerkeling, einer von ihnen. Mit Eintritt in seinen Ruhestand begann er historische Fakten und Fotos über Ronsdorf in zwei Bildbänden und in einer zweibändigen Chronik zusammenzutragen. Für dieses Engagement wurde er jetzt geehrt. Darüber freuen wir uns mit ihm und gratulieren ihm herzlich.

Günter Konrad erhält den Rheinlandtaler.  
(Foto: Ingo Konrad)

So manche Informationen über unseren CVJM, besonders die, die nicht in den letzten Festschriften zum 125. und 150. Jubiläum stehen, hat er aufgeschrieben und sind im „Ronsdorfer Lexikon“ auf der Internetseite des HuB zu lesen. Für seinen Chronistendienst sind wir ihm sehr dankbar.

## Monatsspruch August

**Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.**

Matthäus 10,7



## Terminübersicht 2019

13. - 28.09.	Partnerschaftsbesuch vom YMCA Wellington
18.09.2019	Infoabend Sierra Leone – Woche d. bürgerschaftl. Engagements
14. – 19.10.	Jungcharfreizeit Burg Monschau (schon ausgebucht)
14. – 19.10.	Kinder- und Jugendfreizeit nach Hameln
25.10.2019	Bibelstunde zum Jahresfest
27.10.2019	Lit.ronsdorf-Abend: Lesung im Waterhüsen

## Termine aus dem KV Bergisch Land

21.07.2019	Motorradfahrgottesdienst in Eipringhausen
18.08.2019	Motorradfahrgottesdienst in Eipringhausen
05.10.2019	Bibelfrühstück in Hückeswagen

Weitere Termine und Informationen erfolgen durch Aushang im Heim oder bei den einzelnen Treffen.



## Highland Games und Scottish Days

Ende August ist es wieder einmal so weit. Am 31.08. und 01.09.2019 finden die 10. Scottish Days und Highland Games auf der CVJM Bundeshöhe statt. Dazu laden wir schon jetzt herzlich ein. Aktuelle Informationen zum Programm sind zurzeit schon auf der Internetseite: <https://clanmaclaren.org> zu finden, demnächst aber auch auf der Homepage der CVJM-Bildungsstätte Bundeshöhe.

## CVJM Bundessekretär Jürgen Vogels verabschiedet

Am 23. März 2019 wurde Bundessekretär Jürgen Vogels in einem festlichen Gottesdienst in der CVJM-Bildungsstätte Bundeshöhe von seinem Dienstauftrag entpflichtet und in den Ruhestand verabschiedet. Dies nehmen wir zum Anlass, um in gekürzter Form den Artikel über Jürgen Vogels von der Homepage des CVJM-Westbundes hier wiederzugeben.

„Mehr als 37 Jahre war Jürgen Vogels für den CVJM-Westbund aktiv. Als Werksreferent hat er sich in unzähligen Sitzungen in kirchlichen Gremien für ein gutes, segensbringendes Miteinander zwischen CVJM und Kirche eingesetzt. Er hat Türen geöffnet und Menschen zusammengebracht, um unser gemeinsames Anliegen, junge Menschen zu einem Leben mit Jesus Christus einzuladen, voranzubringen. Westbund-Präses Dr. Hartwig Strunk würdigte

dieses Engagement, verbunden mit den besten Wünschen für seinen weiteren Lebensweg.

Einen guten Ausgleich zu Sitzungen und Gremienarbeit fand Jürgen Vogels auf seinem Motorrad. Die Motorradfahrer im CVJM-Westbund lagen und liegen ihm am Herzen. Gemeinsame Ausfahrten, Motorradfahrer-Gottesdienste, Events und Freizeiten hat er organisiert und begleitet. Neben Bratwurst, Benzingeruch und Fachsimpelei hat Jürgen hier immer authentisch vorgelebt, was Christsein in dieser Welt ausmacht.

In der langen Zeit, in der Jürgen Vogels in unterschiedlichen Positionen für den CVJM-Westbund aktiv war, hat er unzählige Menschen begleitet, ermutigt und geprägt.

Mit einem abschließenden Wort des Danks brachte Jürgen Vogels noch einmal seine Dankbarkeit für die vielen Erlebnisse und Begegnungen eines reichen (Berufs-)Lebens deutlich zum Ausdruck. Neben seiner Familie, den Freunden, den Kolleginnen und Kollegen sowie den vielen haupt- wie ehrenamtlichen Wegbegleitern gilt sein ausdrücklicher Dank unserem HERRN.“

Als CVJM Ronsdorf sagen wir ihm für alle seine Dienste in unserem CVJM und für jegliche Begleitung unseres Vereins, besonders bei Vorstandsfragen, herzlich Danke und wünschen ihm für alle künftigen Wege und Aktivitäten Gottes Segen.

## **Wir wünschen unseren Geburtstagskindern der Monate Juli und August Gottes Segen für das neue Lebensjahr**

**Wir gratulieren Rebekka Krampitz und Florian Kochs zur Geburt ihrer Tochter Antonia am 18. März 2019.**

### **Ruth Döpp heimgegangen**

Am 06. Mai 2019 verstarb unser langjähriges Mitglied Ruth Döpp im Alter von 93 Jahren. Sie und ihr schon im Jahr 2005 verstorbener Ehemann Willi waren über viele Jahre aktive Mitglieder im damalig bestehenden Seniorenkreis unseres Vereins. Auch nach seinem Tod hielt sie durch den Seniorenkreis unserem CVJM die Treue, und als der Seniorenkreis im Frühjahr 2010 seine Tore schloss, blieb sie weiterhin präsent, dann aber insbesondere in der Gemeinde. Wer ihr begegnete, sah sie meistens durch Ronsdorf flitzen, auf den Gemeindeführungen wie auch den Gemeindefahrten mit Pfarrerin Knebel war sie vorneweg. Alles Neue weckte ihr Interesse, und dafür war sie dankbar. Nicht umsonst stand über ihrer Todesanzeige der Vers 1. Thessalonicher 5,16 „Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.“



## **Elisabeth Thiele heimgegangen**

Außerdem mussten wir von Frau Elisabeth Thiele Abschied nehmen, die am 31.05.2019 im Alter von 95 Jahren verstarb. Sie trat unserem Verein nach dem Tode ihres Ehemannes am 01.03.1994 bei. Zusammen mit ihm besuchte sie den Seniorenkreis, der damals von Helmut Wicke und später von Werner Scholl geleitet wurde. Dort im Seniorenkreis hatte sie sich wohlgeföhlt. Leider gab es in den vergangenen Jahren nur wenige Beröhierungspunkte zwischen ihr und unserem Verein. Dann und wann wurde Frau Thiele von dem Besuchsdienstkreis um Katrin Mombächer besucht. Deswegen war es jetzt auch für uns überraschend, aus der Zeitung von ihrem Tod zu lesen. Unser Mitgeföh! gilt ihren Angehörigen.

## **Partnerschaftsbesuch aus Sierra Leone kommt**

Vom 13. – 28.09.2019 werden wir zwei Mitglieder unseres Partnerschaftsvereins Wellington aus Freetown bei uns zu Gast in Ronsdorf haben. Die vor fünf Jahren wegen der Ebola-Epidemie ausgefallene Besuchsreise wird jetzt nachgeholt. Edelgart Kipka hat unsere CVJM Geschwister Emmanuel Ernest Farma und Victoria Sillah bei ihrer letzten Reise im Januar 2017 schon kennengelernt. Die Vorbereitungen unsererseits sind Ende März 2019 angelaufen. Ideen für die Ausgestaltung des Besuchsprogramms sind reichlich vorhanden. Für die Umsetzung dieser und weiterer Vorschläge sind wir natürlich auf Eure Unterstützung, liebe CVJM-Mitglieder, angewiesen. Deshalb haben wir im CVJM Heim zwischenzeitlich Listen ausgehängt, die wir auch zusätzlich zur Einsichtnahme auf unsere CVJM-Homepage stellen. All diejenigen, die sich beim Gelingen des Besuchs der Freunde aus dem CVJM Wellington beteiligen wollen, bitten wir sich einzutragen. Für Informationen und Fragen bezüglich des Ablaufs stehen der Vorstand und Edelgart Kipka (Tel. #####) gerne zur Verfügung. Das nächste Treffen zur Vorbereitung ist für Montag, den 29. Juli um 19.30 Uhr im Waterhüsken angesetzt.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe  
September / Oktober 2019 ist der 10. August**